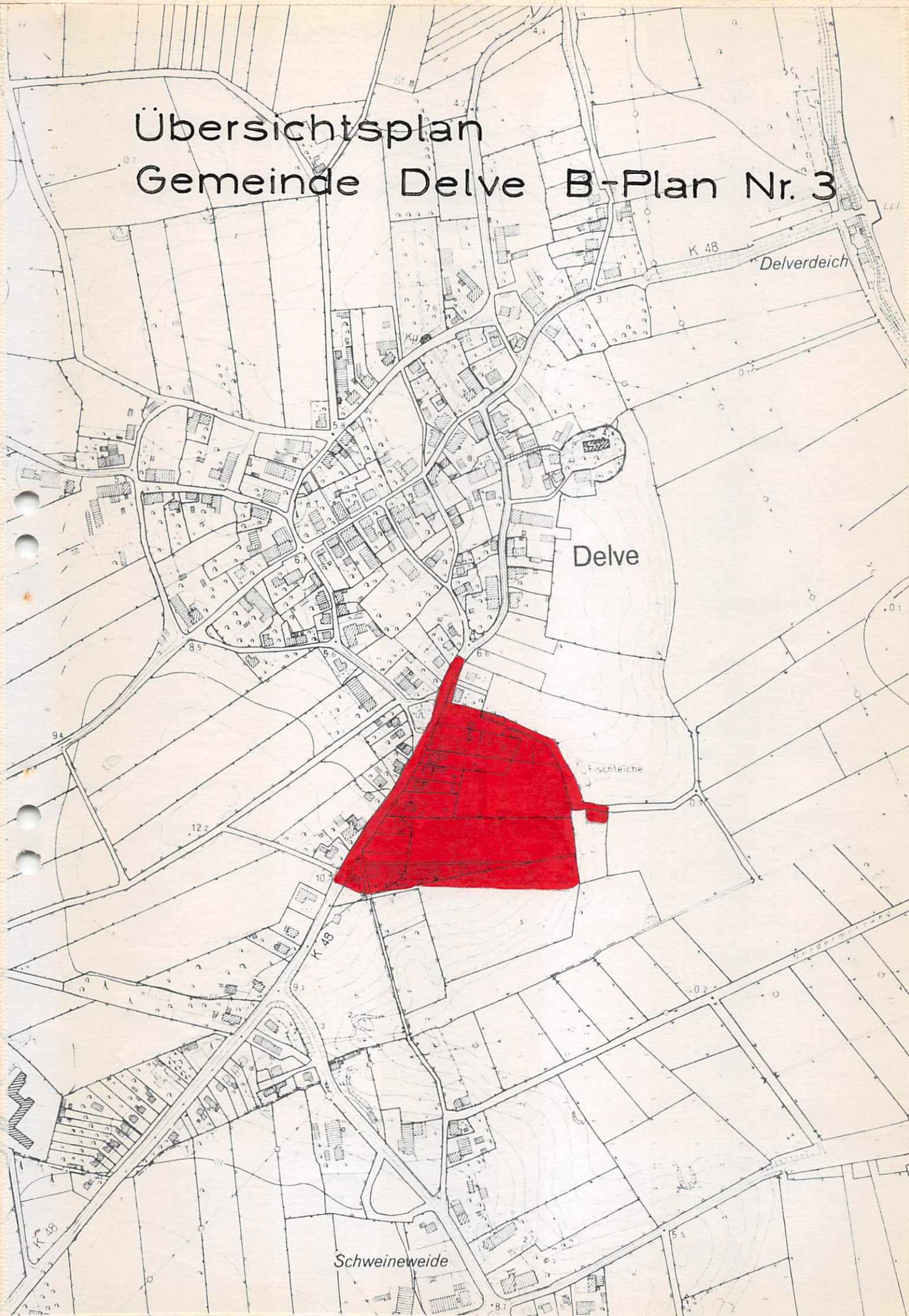


# Übersichtsplan Gemeinde Delve B-Plan Nr. 3





## B e g r ü n d u n g

### zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 3 der Gemeinde D e l v e

#### 1. Allgemeines

##### 1.1 Verhältnisse der Gemeinde

Die Gemeinde Delve hat zur Zeit rund 590 Einwohner. Die Gemeinde grenzt im Osten unmittelbar an der Eider.

##### 1.2 Notwendigkeit der Baulanderschließung

Die Aufstellung des vorliegenden Bebauungsplanes ist erforderlich, um dem vorhandenen Bedarf an Baugrundstücken für Wohnhausbauten Rechnung zu tragen. Die Größe des Plangeltungsbereiches wurde notwendig, um den Bedarf zu decken und um eine wirtschaftliche Lösung der Erschließungsmaßnahmen und eine städtebaulich günstige Gesamtgestaltung zu erreichen.

##### 1.3 Lage des Bebauungsplangebietes

Die Lage ist aus dem nachgehefteten Übersichtsplan zu ersehen. Das Gebiet liegt unmittelbar südöstlich an der bebauten Ortslage und östlich von der Kreisstraße 48.

##### 1.4 Topographie

Das ca. 3,95 ha große Geestbodengelände des Plangeltungsbereiches hat ein leichtes Gefälle nach Osten zur Eiderniederung hin.

##### 1.5 Eigentumsverhältnisse

Der größere Teil der Flurstücke im Plangeltungsbereich befindet sich im Privateigentum. Das Flurstück 42/12 und die Straßenverkehrsfläche - Brokkuhl - Flurstück 53/3 sind im Eigentum der Gemeinde. Bei den Bodenverkehrsgenehmigungen ist zur Auflage zu machen, daß sich die Käufer und Verkäufer von Baugebieten den Festsetzungen des Bebauungsplanes unterwerfen.

#### 2. Maßnahme für die Ordnung des Grund und Bodens

Einige Flurstücke sind bebaut. Besondere Maßnahmen für die Ordnung des Grund und Bodens gem. §§ 45 ff. BBauG werden nicht erforderlich. Die Straßen- und öffentlichen Parkplatzparzellen, die Fläche für die Beseitigung von Abwas-

- Kläranlage - und die Grünflächen gehen nach dem Ausbau in das Eigentum der Gemeinde über.

### 3. Versorgungseinrichtungen

#### 3.1 Elektrischer Strom

Die Versorgung der Gebäude mit elektrischer Energie erfolgt durch die Schleswig-Holsteinische Stromversorgungs-AG. Die Zuführung im Plangeltungsbereich soll durch Erdkabel erfolgen.

Die Straßen werden im Endzustand ausreichend beleuchtet.

#### Wasser

#### 3.2 Die Wasserversorgung erfolgt zentral durch den Wasserbeschaffungsverband Norderdithmarschen.

#### 3.3 Feuerlöscheinrichtungen

Das in den Straßen verlegte Wasserleitungsnetz erhält in den vorgeschriebenen Abständen Unterflurhydranten, die für Löschwasserzwecke zu nutzen sind.

### 4. Abwasserbeseitigung

Das Schmutzwasser aus dem Plangeltungsbereich wird mit Rücksicht auf die Reinhaltung der Gewässer vollbiologisch mittels einer Belebungsanlage gereinigt. Diese Anlage befindet sich im östlichen Teil des Plangeltungsbereiches an der tiefsten Stelle im Gelände an der Straße Brokkuhl.

Das vollbiologisch geklärte Abwasser und das anfallende Oberflächenwasser aus dem Plangeltungsbereich wird östlich der Kläranlage in den vorhandenen Vorfluter geleitet.

Die Planung und Ausführung der erforderlichen Maßnahme zur Einleitung des Oberflächenwassers und des geklärten Wassers hat im Einvernehmen mit den Fachbehörden, dem Eiderverband in Rendsburg, dem Amt für Land- und Wasserwirtschaft in Heide und der Wasserbehörde des Kreises Dithmarschen zu erfolgen.

### 5. Müllbeseitigung

Die Müllbeseitigung erfolgt in geschlossenen Gefäßen über die zentrale Müllabfuhr eines Unternehmens (Fa. Tiedemann, Brunsbüttel). Der Unternehmer fährt den anfallenden Müll auf eine gepachtete genehmigte Mülldeponie, die im Gebiet der Gemeinde Weddingstedt - Kreis Dithmarschen - liegt. Die Mülltonnen sind so aufzustellen, daß sie weder von der Straße noch von Nachbargrundstücken einzusehen sind.

6. Kosten

Der der Gemeinde aus diesen Maßnahmen entstehende Kostenanteil für die Erschließung wird auf DM 40.000,-- geschätzt.

Die Finanzierung erfolgt aus der vorhandenen bzw. für diesen Zweck bis zur Durchführung der Maßnahme noch aufzustockenden Rücklage.

Aufgestellt, Delve den 2. September 1974



.....*Frühmann*.....

Der Bürgermeister

# Vermessungsverwaltung

## Auszug aus dem Eigentümerverzeichnis

( Anlage zum B.-Plan Nr. 3 der Gemeinde Dölve)

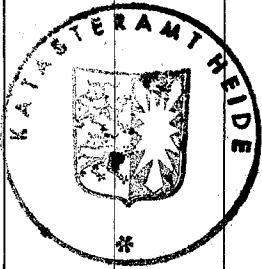
Der Wohnort des Grundstückseigentümers ist nur vermerkt, wenn der Grundstückseigentümer außerhalb des genannten Gemeindebezirks wohnt.

Gebühren: 10 DM 00 Pf ~~bezahlt~~ Geb. B. Nr. 7a \*)

Gebührenfrei gem.

\*) Nichtzutreffendes ist zu streichen

Kreis Dithmarschen			Gemeindebezirk Dolve	
Nr. des Liegens- schafts- buchs	Grundbuch-		Des Eigentümers Name, Vorname und Beruf	Flurst.-Nr. Wohnort, Straße und Hausnummer
	Band	Blatt		
1	2		3	4
39	1	48	Thode, Ernst Johannes, Bauer	38/1
475	20	774	B ö h r n s e n, Johann, techn. Angestellter	42/2
472	20	771	S o l d w e d e l, <u>Heinrich</u> Johann, Landarbeiter	42/3
473	20	772	J a c o b s e n, August, Landarbeiter	42/4
474	20	773	B r u h n, Hinrich, Landarbeiter	42/5
473	20	772	J a c o b s e n, August, Landarbeiter	42/6
472	20	771	S o l d w e d e l, <u>Heinrich</u> Johann, Landarbeiter	42/7
526	-	115	Gemeinde Dolve	42/12
476	20	775	S o l d w e d e l, Johann Heinrich, Landarbeiter und Miteigentümer	42/8
510	-	88	P a t z k e, Horst Günter, Kaufmann, und Ehefrau Eva, geb. Kalbow, je zu 1/2	42/11
511	-	89	T e t e n s, Hugo, und Ehefrau Annemarie, geb. Marx, je zu 1/2, in Bad Segeberg	42/10
411	17	682 A	C a r s t e n s, Gerda, geb. Marlow, Witwe, und Miteigentümer	44/1
404	14	594	G u d e w e h r, Friedrich, Meierist	44/2
342	10	468	H o m b e r g, Udo, Schweißer, und Ehefrau Gisela, geb. Kerkemeier	92/44
328	9	447	L e n t z, Heinz, Jungbauer	44/3
305	8	421	C a r s t e n s, Reimer, Landwirt, und Ehefrau Anne, geb. Peters, je zu 1/2	44/4
502	-	62	B ü l o w, Bruno, Kfz.-Handwerker, und Ehefrau Elke, geb. Schrum, je zu 1/2	44/7

Nr. des Liegen- schafts- buchs	Grundbuch-		Des Eigentümers Name, Vorname und Beruf	Flurst.-Nr. Wohnort, Straße und Hausnummer
	Band	Blatt		
1	2		3	4
503	-	717	Schulverband Kirchspielslandgemeinde Delve	44/6
500	-	57	H e r z o g, Heinz, Versicherungskaufmann, und Ehefrau Annegrete, geb. Friedrich, je zu 1/2	43/4
170	6	337	Dorfsgemeinde Delve	53/3
372	18	721	H a n s e n, Hans Hinrich, Landwirt	34
386	10	446a	H e r z o g, Annegrete, geb. Friedrich, Frau	43/3
170	6	337	Dorfsgemeinde Delve	53/4
170	6	337	Dorfsgemeinde Delve	45
432	17	690	Spar-u. Darlehnskasse e.G.m.u.H. Delve	53/5
306	8	407	Kreis Dithmarschen	74/51
383	18	720	S t ä c k e r, Detlef Heinrich, landwirtschaftlicher Arbeiter	153/1
383	18	720	S t ä c k e r, Detlef Heinrich, landw. Arbeiter	153/2
383	18	720	S t ä c k e r, Detlef Heinrich, landw. Arbeiter	153/4
18	4	237	K o l l, <u>Detlef</u> Ehler Heirich Claußen, geb. 23.10.1930	154/4
306	8	407	Kreis Dithmarschen	316/183
<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="text-align: center;">  </div> <div style="text-align: center;"> <p><b>Ausgefertigt</b></p> <p>Heide, den 17. Sept. 1974</p> <p><b>KATASTERAMT</b></p> <p>L.A.</p> <p><i>Staufe</i></p> </div> </div>				

## VERZICHTSERKLÄRUNG

Hiermit verzichte ich, Albert Kraus, wohnhaft in 2241 Delve, Eiderblick 1, auch mit Wirkung für meine Rechtsnachfolger, auf die Anbindung meines Grundstückes in Delve, Flur 7 Flurstück 44/13 an die Straße Österkamp, wie sie im B-Plan 3 der Gemeinde Delve vorgesehen ist, und erkläre mich damit einverstanden, daß die Zufahrt und die verkehrsmäßige Erschließung des Grundstückes über die Süderstraße erfolgt. Ich verzichte auch auf die Benutzung der als "Geh-, Fahr- und Leitungsrecht" ausgewiesenen Fläche zum Verlegen von Leitungen oder als Fußweg-Anbindung.

Ich erkläre mich ausdrücklich mit einer Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 der Gemeinde Delve einverstanden, soweit in einer solchen Änderung die als Geh-, Fahr- und Leitungsrecht ausgewiesene Fläche (Flurstück 42/20 Flur 7) umgewandelt wird in eine Baufläche.

2241 Delve, den 22.11.1988

  
\_\_\_\_\_  
Unterschrift



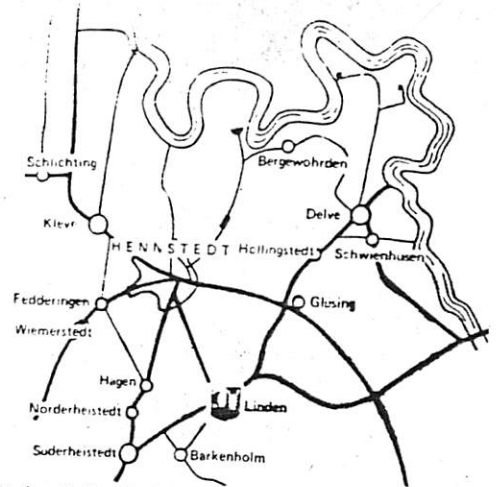
(22)

# Informationsdienst

für das Amt  
Kirchspielslandgemeinde  
Hennstedt

Der Informationsdienst erscheint wöchentlich, jeweils Freitag.  
Abonnementbestellungen sind an den Verlag bzw. dessen Beauftragten zu richten.  
Bezugsgebühr einschl. Trägerlohn vierteljährlich DM 3,60, Einzelstücke können bei  
der Amtsverwaltung bestellt werden, Einzelpreis DM 0,30.

Ämliche Bekanntmachungen von der Kommunalverwaltung. Verantwortlich für den übrigen Teil: Rolf Wittlich  
Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittlich, 32 Hildesheim, Felner Str. 21, Postf. 1125, Tel. (05121) 55822.



6. Jahrgang

Freitag, den 16. Januar 1976

Nummer 3

## ÄMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND MITTEILUNGEN FÜR DEN AMTSBEZIRK

### ORDNUNGSAMT

Frau Gerda Richter in Kleve ist am 6.1.1976 ein gelbgefleckter Collie zugelaufen. Der Eigentümer wird gebeten, sich das Tier gegen Erstattung der Unkosten bis zum 25.1.1976 dort abzuholen. Andernfalls erfolgt Versteigerung. Der Erlös tritt anstelle der Sache.

Amt Kirchspielslandgemeinde  
Hennstedt  
Der Amtsvorsteher  
als örtl. Ordnungsbehörde

### Lohnsteuerausgleich 1975

Antragsformulare für den Lohnsteuerjahresausgleich 1975 können ab sofort in der Amtsverwaltung Hennstedt, Zimmer 1 und 2 in Empfang genommen werden.

## ÄMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND MITTEILUNGEN AUS DEN GEMEINDEN

### GEMEINDE DELVE

#### Bekanntmachung

Betr. Genehmigung, Inkrafttreten und öffentliche Auslegung des **Bebauungsplanes Nr. 3 der Gemeinde Delve**

Die von der Gemeindevertretung am 2. Sept. 1974 beschlossene Satzung über den Bebauungsplan Nr. 3 für das Gebiet zwischen Kirchensteig, Süderstraße und Brookkuhl (bestehend aus der Planzeichnung Teil A - und dem Text - Teil B) wurde mit Erlaß des Innenministers des Landes Schleswig-Holstein vom 11.4.1975 Az.: IV 8100 - 813 /04 - 51.20 (3) mit Auflagen und Hinweisen gem. § 11 des Bundesbaugesetzes genehmigt. Die Erfüllung der Auflagen und Hinweise wurde durch die Gemeindevertretung am 24.6.75 beschlossen und mit Erlaß des Innenministers vom 15.12.1975 - Az.: IV 810 c - 813 /04 - 51.20 (3) bestätigt.

Der Bebauungsplan Nr. 3 tritt mit Bewirkung dieser Bekanntmachung, und zwar mit Beginn des 17. Januar 1976 in Kraft.

Der Bebauungsplan Nr. 3 mit Begründung liegt gem. § 12 des Bundesbaugesetzes vom 19. Januar 1976 an während der Dienststunden in der Amtsverwaltung Hennstedt in 2246 Henn-

stedt, Kirchspielsschreiber-Schmidt-Straße, Zimmer 6 dauernd öffentlich aus.

Hennstedt, den 5. Januar 1976

für die Gemeinde Delve  
Der Amtsvorsteher  
Gosau

Veröffentlicht am 16.1.76 im Informationsdienst für das Amt Kirchspielslandgemeinde Hennstedt

## GEMEINDE HENNSTEDT

### Einladung

zu einer Bürgerfragestunde am Montag, dem 19. Januar um 20.00 Uhr im Hotel „Kaisersaal“.

Gosau

## GEMEINDEN BARKENHOLM UND SÜDERHEISTEDT

Sielverband Broklandsautal

### BEKANNTMACHUNG

Laut § 20 Absatz 1 der Sielverbandssatzung endet das Amt der Sielvertretung am 31. Dezember 1975. Es muß deshalb neu gewählt werden.

Laut § 18 Absatz 2 der Sielverbandssatzung lade ich hiermit alle Sielverbandsmitglieder der Gemeinden Barkenholm und Süderheistedt zur Wahl eines Stromrichters am Sonnabend, dem 17. Januar 1976, 14.00 Uhr im Schützenkrug, Inhaber Paula Ruge in Barkenholm ein.

Rave  
Stromobmann

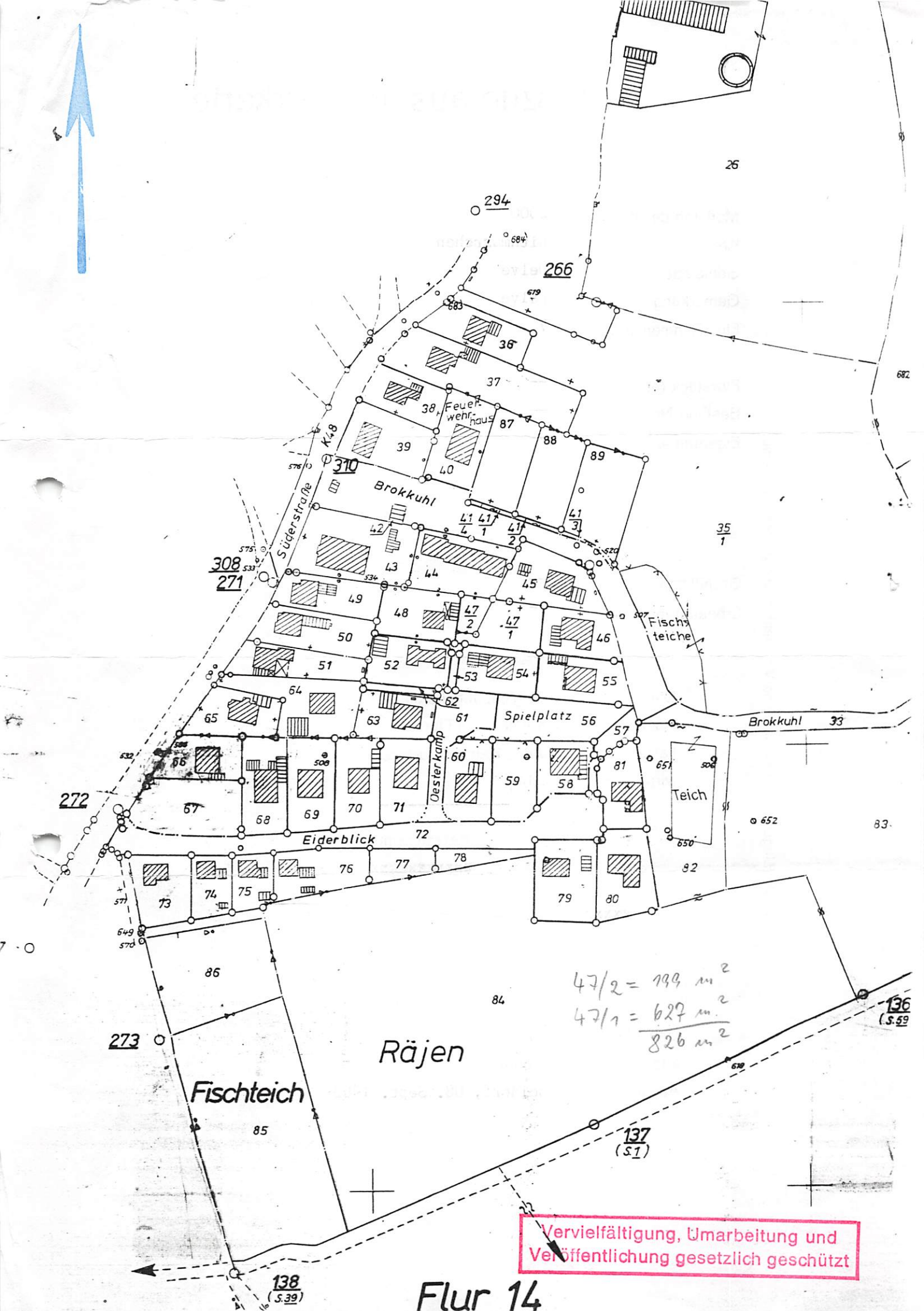
## GEMEINDE KLEVE

### Einladung

zu einer ordentlichen Sitzung der Gemeindevertretung am Montag, dem 26. Januar 1976 um 20.00 Uhr in der Gastwirtschaft von Rathmann.

Tagesordnung:

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Heizungsfragen der ehem. Schule
3. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen aus HJ. 1975
4. Einführung von Haus-Nr. und Straßennamenschilder
5. Straßenbauvorhaben 1976



$$\begin{aligned} 47/2 &= 199 \text{ m}^2 \\ 47/1 &= 627 \text{ m}^2 \\ \hline &826 \text{ m}^2 \end{aligned}$$

Vervielfältigung, Umarbeitung und Veröffentlichung gesetzlich geschützt

Flur 14

# Auszug aus der Flurkarte

Maßstab der Karte 1: 2000  
Kreis Dithmarschen  
Gemeinde Delve  
Gemarkung Delve  
Flur/Rahmenkarte 7

Flurstück (e) ---  
Bestand-Nr. ---  
Eigentümer ---

Grundbuch Bd./Bl. ---  
Erbbaugrundb. Bd./Bl. ---

Die Übereinstimmung des Inhalts dieses  
Auszuges mit dem Inhalt des Flur-  
kartenwerks - und des Katasterbuchwerks -  
wird hiermit beglaubigt.

Katasteramt

im Auftrage

(Siegel)

Unbeglaubigter Auszug  
aus dem Flurkartenwerk

Ausgefertigt: Meldorf, 08. Sept. 1992

Katasteramt

Vervielfältigung, Umarbeitung und Veröffentlichung gesetzlich geschützt